

B E S C H L U S S

aus der 6. Sitzung
der Stadtverordnetenversammlung
am Donnerstag, 10.11.2022

öffentliche Tagesordnungspunkte

- 20. Entwurf der 1. Nachtragshaushaltssatzung mit dem Nachtragshaushaltsplan und Anlagen der Stadt Grünberg für das Haushaltsjahr 2022; hier: 1. Vorlage an die Stadtverordnetenversammlung und Verweis an die Ausschüsse
2. Beratung und Beschlussfassung** **VL-212/2022**

Der Vorsitzende des Sozial- und Kulturausschusses, Herr Sebastian Engel, berichtet aus der Sitzung am 01.11.2022 und erklärt, dass dieser Ausschuss dem Nachtragshaushalt, mit 7 Ja-Stimmen bei 4 Enthaltungen zugestimmt hat.

Der Vorsitzende des Bau-, Landwirtschafts-, Umwelt- und Verkehrsausschusses, Herr Klaus Peter Kreuder, berichtet aus der Sitzung am 03.11.2022 und erklärt, dass dieser Ausschuss dem Nachtragshaushalt einstimmig zugestimmt hat.

Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses, Herr Jens Müll, berichtet aus der Sitzung am 08.11.2022 und teilt mit, dass der Haupt- und Finanzausschuss dem Nachtragshaushalt ebenfalls einstimmig zugestimmt hat.

Bürgermeister Marcel Schlosser erläutert kurz das positive Ergebnis von rund 173.000 € und bedankt sich dafür vor allem bei den Grünberger Gewerbetreibenden. Man sei mit einem „blauen Auge“ davongekommen. Dies sei aber keine Versicherung für die Zukunft. Abschließend berichtet der Bürgermeister, dass auch die Ortsbeiräte den Nachtragshaushalt mehrheitlich zur Kenntnis genommen bzw. ihm einstimmig zugestimmt haben.

Alle Fraktionen geben ihre abschließende Stellungnahme zum Nachtragswirtschaftsplan 2022 ab. Dabei bestätigen Sie dem Bürgermeister mehrheitlich einen Start nach Maß. Alle Fraktionen sehen die Grünberger Gewerbetreibenden als Rückgrat der Stadt an, deren Bedeutung für die Stadt ungeheuer wichtig ist und denen man entsprechenden Handlungsspielraum geben muss. Die Vorsitzenden der Fraktionen zeigen jedoch auch zahlreiche offene Punkte auf, die es gilt im nächsten Jahr anzupacken. Unter anderem werden dabei das Gewerbegebiet in Lumda, das geplante Ärztehaus in Grünberg, die mangelnde Verkehrsüberwachung sowie die Einstellung eines Klimaschutzmanagers angesprochen.

Der Blick müsse jedoch auch darauf gerichtet werden, dass die Rekordausgaben im städtischen Haushalt nicht noch weiter steigen. Hier gelte es zukünftig genau hinzuschauen und ggf. auch das eine oder andere Leistungsversprechen zu revidieren.

Alle Fraktionen kündigen Ihre Zustimmung zum Nachtragshaushalt 2022 an.

Bürgermeister Marcel Schlosser bedankt sich für die Worte der Fraktionen und erklärt, dass bezüglich des Gewerbegebietes in Lumda in der heutigen Sitzung unter TOP 23 noch ein Meilenstein gesetzt werde. Beim Klimaschutzmanager gehe es voran und für den Standort des Ärztehauses ist der Abrissantrag eingereicht worden. Im Bereich der Verkehrsüberwachung setzte man in der Verwaltung alles daran, dies im kommenden Jahr deutlich zu verbessern.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorliegen lässt Stadtverordnetenvorsteher Karlheinz Erdmann über den Nachtragshaushaltsplan 2022 abstimmen.

Beschluss:

Der vom Magistrat am 15.08.2022 festgestellte Entwurf der 1. Nachtragshaushaltssatzung mit dem Nachtragshaushaltsplan der Stadt Grünberg für das Haushaltsjahr 2022 wird nach Einbringung in die Stadtverordnetenversammlung und Beratung in den Ausschüssen mit den dort enthaltenen Festsetzungen gemäß § 98 Abs. 1 in Verbindung mit § 97 Abs. 2 HGO beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

33 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)